```
743 Der heiden truoc zwô geselleschaft,
                                                              zwô om. *G *T
     dâr an doch lac sîn meistiu kraft.
                                                              dâr ane ouch lac *T (L Z Fr24)
     einiu, daz er minne pflac,
     diu mit stæte in sîme herzen lac.
                                                              st. an s. h. *T
    daz ander wâren steine,
                                                              w. steine *G
     die mit edelem arde reine
                                                              die om. *G
     in hôchgemüete lêrten
     unt sîne kraft gemêrten.
                                                              unde s. kr. mêrten. *G (ohne I) (V)
     Mich müet, daz der getoufte
                                                              m. müete, *T (Z Fr24)
10 an strîte und an loufte
     sus müedet unt an starken slegen.
                                                              m. (můte I) unde *G sus muote und *T
     ob im nû niht gehelfen megen
     Condwiramurs noch der Grâl,
                                                              Kundewiramurs und der Gr., *T (L Fr24)
     werlîcher Parzival,
 15 sô müezest einen trôst doch haben,
                                                              nû muostû (mvzzestZ můzzestů U)e. *G * T · doch om. * T
     daz die clâren süezen knaben
     sus vruo niht verweiset sîn,
                                                              sô vr. *G (*T) · n. verwîset sîn, *T
     Kardeiz unt Loherangrin,
     die bêde lebendic truoc sîn wîp,
                                                              ↓*G \cdot \text{tr. ein wîp, } *T
20 dô er jungest umbevienc ir lîp.
     mit rehter kiusche erworben kint,
                                                              Die Verse 743.21–22 fehlen ↓*G (nur GI)
     ich wæne, diu smannes sælde sint.
     Der getoufte nam an kreften zuo.
     er dâhte – des was im niht ze vruo –
                                                              er d. (Gedaht I) - ez was *G er gedâhte - des was *T (L)
25 an sîn wîp, die küneginne,
     unt an ir werden minne,
     die er mit swertes schimpfe erranc,
     dâ viwer von slegen ûz helmen spranc,
                                                              daz (Da Z) viur ûz h. (helme I) von sl. sp., *G \cdot d\hat{a} viur ûz den h. von sl. sp., *T
     vor Pelrapeire an Clamide.
                                                              von (Vor L Z) Peilrapeire C. *G · vor Peilrapere an C. *T
30 Thabronit unde Thasme,
```

*D: D *m: m V Fr69 (743.5-7 und 18-20) *G: G (ohne 743.17 und 21-22) I (ohne 743.17 und 21-22, mit 743.18¹) L Z Fr24 (743.1-24) *T: U

1 Initiale D G Z Fr24 9 Initiale I · Majuskel D 23 Initiale V · Majuskel D 29 Initiale I

⁷ hôchgemüete in lêrten * 10 und] und ouch * 11 werlîcher] vil werlîcher (wellicher m) * 15 müezest] muost dû (mûste m) * m (ohne V) 19 lebendic truoc] lebende truoc (lebene tryoc G lebedende trûc I trûch lebende L) * G (ohne ZFr24) 21 Mit rechter kysche erworben kint L (Z Fr24) 22 Jch wane die des mannez salde sint L (Z Fr24) 24 dâhte des] gedâht daz (des V) * m 28 von slegen] om. * m (nur m)